

fluchtpunkt – Kirchliche Hilfsstelle für Flüchtlinge
Eifflerstraße 3
22769 Hamburg
Tel 040 / 432 500 80
Fax 040 / 432 500 75
fluchtpunkt@diakonie-hhsh.de
www.fluchtpunkt-hamburg.de

Fortbildung: „Die Feststellung verfolgungsstaatsbezogener Sachverhalte im Asylverfahren“

Referent: RA a.D. Klaus Piening

Termin: 01.09.2023 | 10:00 – 15:00 Uhr (5 Zeitstunden nach FAO)

Ort: Eifflerstraße 3, 22769 Hamburg

Die Fortbildung richtet sich an Rechtsanwält*innen und Jurist*innen, die ihre Kenntnisse im Asylrecht vertiefen möchten. Die 5—stündige Fortbildung betrifft die schwierigen Voraussetzungen der Feststellung von Sachverhalten, die im Verfolgerstaat belegen sind. Das betrifft u.a. Beweisanforderungen und Beweisregeln für schutzrelevante Tatsachen, Mitwirkungspflichten und —möglichkeiten. Das Beweisantragsrecht und dessen Bedeutung wird behandelt, ebenso typische Fehler seitens des BAMF und von Antragstellerseite.

Die Teilnehmenden werden eine substantiierte Gliederung mit Anlagen erhalten, ebenso wie die Möglichkeit zu Nachfragen im Rahmen der Veranstaltung.

Referent

Rechtsanwalt a.D. Klaus Piening

Teilnahmebetrag

200 € (150 € für Berufsanfänger*innen bis 2 Jahre Zulassung)

Anmeldung

Zulassung älter als 2 Jahre: ja nein

Name, Vorname

Rechnungsadresse

Email

Telefon

Datum

Unterschrift

Anmeldungen bitte bis zum 18.08.2023 per Post, Fax oder Mail an fluchtpunkt.
Mit der Anmeldung stimmen Sie den Teilnahmebedingungen zu: Der Rücktritt von der Seminaranmeldung ist bis zwei Wochen vor dem Seminar kostenfrei. Danach erheben wir Bearbeitungskosten in Höhe des halben Teilnahmebeitrags. Die Stornierung der Fortbildung, z. B. bei Ausfall des Referenten, bleibt vorbehalten.